

An: FB 40 Robert Kochan
CC: Büro des Oberbürgermeisters



STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

DER OBERBÜRGERMEISTER
WUŠY ŠOLTA

**BÜRO DES
OBERBÜRGERMEISTERS**

23. September 2026

Ihr Zeichen:

Aktenzeichen:

Büro des Oberbürgermeisters

Ansprechpartner/-in

Lea Sattler

Besucher-/Postadresse:

Neumarkt 5

03046 Cottbus

T +49 355 6122912

M +491719161886

F +49 355 612132912

lea.sattler@cottbus.de

www.cottbus.de

Konto der Stadtkasse

Sparkasse Spree-Neiße

IBAN:

DE06 1805 0000 3302 0000 21

BIC: WELADED1CBN



Cottbus
Chóšebuz

Stellungnahme zur Einrichtung einer Förderklasse mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“ an der Christoph-Kolumbus-Grundschule

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Kinder- und Jugendbeauftragte der Stadt Cottbus/Chóšebuz unterstütze ich grundsätzlich die Einrichtung einer Förderklasse mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“ an der Christoph-Kolumbus-Grundschule.

Da der Bedarf nach Förderung im Schwerpunkt „Lernen“ in den kommenden Jahren mit dem aktuellen Angebot nicht gedeckt werden kann, halte ich die Einrichtung einer Förderklasse, die diesen Bedarf deckt, für äußerst sinnvoll. Die Christoph-Kolumbus-Grundschule als Standort scheint aufgrund der zentralen Lage und der infrastrukturellen Gegebenheiten ebenfalls geeignet.

Eine Einrichtung dieser Klasse in der dritten Jahrgangsstufe erschließt sich durch die Zeitpunkte der Diagnostik und die Zeiträume des Einfindens der Kinder im Schulsystem und ist insofern zielgerichtet. Auch die Planung kleinerer Klassen erscheint durchdacht, um so individuelle Bedürfnisse schneller zu erkennen und diesen entgegenzukommen.

Im Kontext der Beziehungsebene stellt sich allerdings die Frage, wie die konkrete Einrichtung der Klasse erfolgt, insbesondere, da sich ggf. der Klassenverband ändert bzw. neu bildet, wenn eine Förderklasse hinzukommt und Kinder die Klassen wechseln. Dies stellt die Kinder und die Klassenleitungen vor neue Herausforderungen. Diesbezüglich ist in den Unterlagen nicht genau erkennbar, ob eine Dreizügigkeit bereits ab

Klasse 1 besteht und hier dann eine Klasse ersetzt wird durch die Förderklasse „Lernen“ oder ob diese zusätzlich gebildet wird. Dieses Verfahren sollte genauer aufgeschlüsselt werden, um Missverständnisse zu verhindern.

Gerne möchte ich auch daran erinnern, dass wir nach §19 BbgKVerf angehalten sind, junge Menschen bei sie berührenden Angelegenheiten zu beteiligen. Ich empfehle hier eine niederschwellig gestaltete Information an die Schülerinnen und Schüler der Christoph-Kolumbus-Schule.

Bei Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

**Lea
Sattler**

Digital unterschrieben
von Lea Sattler
Datum: 2026.09.23
12:42:18 +02'00'

Lea Sattler